Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 9 / Oktober 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

mit vielen Informationen, Veranstaltungstipps und Servicehinweisen melden wir uns aus der Sommerpause zurück. Wie immer nach den großen Ferien fährt Tübingen im Oktober noch einmal mit einem bunten Angebot an Märkten und Kulturveranstaltungen auf. Freuen Sie sich auf herbstliche Genüsse auf dem Regionalmarkt, lassen Sie sich von den Jazz- und Klassiktagen mitreißen, und vergessen Sie bitte nicht, am Eröffnungstag „beswingt“ einzukaufen.

Am Umfang des aktuellen Newsletters sehen Sie, dass von Sommerloch bei den Tübinger Betrieben keine Rede sein kann: Einige Unternehmen haben Preise gewonnen, andere wurden in Sachen Fachkräftegewinnung aktiv und kreativ. In der Tübinger Biotech-Szene tut sich so einiges, ebenso in der Gastronomie, und auch in der Kinowelt wird es schon bald Veränderungen geben. Mehr dazu in der Rubrik „News von und für Unternehmen“.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Herbst und wie immer eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: Zeutschel GmbH

Wechsel in der Zeutschel-Geschäftsführung

Der bisherige Eigentümer und Geschäftsführer der Zeutschel GmbH, Jörg Vogler, hat das Unternehmen im Juli an seine Nachfolger Markus Wagner und Christian Hohendorf übergeben. Vogler war 41 Jahre im Betrieb, davon 27 als Eigentümer. Wagner ist seit mehr als zehn Jahren kaufmännischer Leiter bei Zeutschel, Hohendorf seit eineinhalb Jahren Vertriebsleiter weltweit. Beide wollen an dem Erfolgsprinzip, sich durch die Nähe zum Kunden stetig weiterzuentwickeln, festhalten. Zeutschel gilt als "Hidden Champion" in der digitalen Scantechnologie. https://www.zeutschel.de/


Bild: IHK Reutlingen

Dirk Biskup Stellvertreter im IHK-Gremium

Dr. Dirk Biskup, Geschäftsführer der Cegat GmbH, wurde im August zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden des IHK-Gremiums für den Landkreis Tübingen gewählt. Der Tübinger Unternehmer (im Bild rechts) ist damit Teil der dreiköpfigen Gremiumsspitze mit Dr. Daniela Eberspächer-Roth als Vorsitzender und Max-Richard Freiherr Raßler von Gamerschwang als weiterem stellvertretenden Vorsitzenden. Biskup folgt auf Dr. Christoph Gögler, vormals Kreissparkasse Tübingen. https://www.reutlingen.ihk.de/



Bild: CureVac

Zweite Phase der Curevac-Grippestudie startet

Das Biopharma-Unternehmen CureVac hat einen vielversprechenden mRNA-Grippeimpfstoffkandidaten für die weitere klinische Entwicklung ausgewählt. Grundlage seien positive Daten aus einer Zwischen-analyse des laufenden Phase-1-Teils einer kombinierten Phase-1/2-Studie, die in Zusammenarbeit mit GSK durchgeführt wird, berichtet das Unternehmen. CureVac geht nun in Phase 2 der laufenden saisonalen Grippestudie. https://www.curevac.com/



Bild: BioNTech

CureVac vs. BioNTech: Klage vertagt

Das Landgericht Düsseldorf hat die Verfahren zu vier Schutzrechten in der von CureVac gegen BioNTech eingereichte Verletzungsklage vorerst vertagt. Ein Urteil wird spätestens erwartet, wenn die Gültigkeit der Schutzrechte von den zuständigen Patentämtern festgestellt wurde. Diese Gültigkeit wurde zuvor von BioNTech angefochten. Ein Urteil über die Verletzung des fünften Schutzrechtes ist für den 28. Dezember angesetzt. Zuvor soll am 19. Dezember über die Gültigkeit dieses Schutzrechtes entschieden werden. https://www.curevac.com/



Bild: Immatics

Immatics kooperiert mit Moderna

Die Biotechnologie-Unternehmen Immatics und Moderna (USA) sind eine strategische Forschungs- und Entwicklungskollaboration eingegangen, um gemeinsam neuartige und transformative Therapien für Krebspatienten voranzubringen. Die breit angelegte Zusammenarbeit macht sich die wissenschaftliche Expertise und operativen Kernkompetenzen der beiden Unternehmen zunutze, indem die TCR-Plattform von Immatics mit der mRNA-Technologie von Moderna kombiniert wird. Sie umfasst mehrere therapeutische Modalitäten, einschließlich bispezifischer Moleküle, Zelltherapien und Krebsimpfstoffe. https://immatics.com/

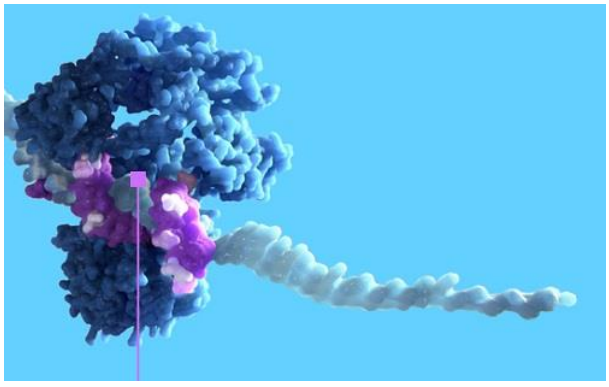


Bild: AIRNA Bio

Neues Biotech-Unternehmen in Tübingen

Das US-amerikanische Biotech-Unternehmen AIRNA Bio hat im September einen Standort in Tübingen eröffnet. AIRNA Bio Germany entwickelt eine neuartige Klasse von Oligonukleotiden, um die Bearbeitung von RNA-Basen zur Veränderung genetischer Informationen zu ermöglichen. Zielgruppe sind Patient_innen mit seltenen und häufigen Krankheiten. Die Büro- und Laborflächen des Unternehmens befinden sich in der Rosentalstraße 5. https://airna.com/



Geschäftsführer Marc O. Schurr.
Bild: DieProfifotografen / Oskar-Patzelt-Stiftung

Mittelstandspreis für Ovesco Endoscopy

Die Ovesco Endoscopy AG hat den Großen Preis des Mittelstands 2023 als eines von drei baden-württembergischen Unternehmen gewonnen. Das 2008 gegründete Medizintechnikunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt weltweit innovative Medizinprodukte auf dem Gebiet der endoskopischen und chirurgischen Therapie im Magen-Darm-Trakt. Derzeit beschäftigt Ovesco mehr als 100 Mitarbeiter_innen.
https://ovesco.com/de/



Bild: Café Lieb

Café Lieb eröffnet neuen Produktionsstandort

Am 2. Oktober eröffnet das Café Lieb seinen neuen Produktionsstandort Traufäcker 1 in Lustnau (an der B27, direkt neben dem HORNBACH-Baumarkt). Im Rahmen eines Festakts für geladene Gäste wird auch der erste Schnellladepark der Stadtwerke auf dem neu ausgebauten Gelände offiziell eingeweiht. Am Folgetag, dem 3. Oktober, findet von 10 bis 18 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ für alle Interessierten statt.
https://www.cafelieb.de/



Bild: swt

Stadtwerke erneut ausgezeichnet

Es war die dritte Rezertifizierung und die Bestätigung von zehn Jahren nachhaltig familien- und lebensphasenbewusster Personalpolitik: Die Stadtwerke Tübingen (swt) sind erneut mit dem Zertifikat zum „audit berufundfamilie“ ausgezeichnet worden. In Zeiten des Fachkräftemangels haben die swt damit den Nachweis für eine erfolgreiche strategische Vereinbarkeitspolitik erbracht. https://www.swtue.de/



Grafik: it design

itdesign startet HR-Podcast

Das Software-Unternehmen itdesign geht neue Wege im Recruiting: mit dem HR-Podcast „Rotes Sofa Geschichten“. Er soll vor allem jüngere Menschen ansprechen und ihnen Wege in die Berufsbilder der Software-Entwicklung und IT-Beratung zeigen. Das Konzept: Mitarbeitende erzählen, wie sie zum Unternehmen gekommen sind und was ihre Berufe ausmacht. Die Geschichten sind authentisch und vielfältig, ob nun der Karriereweg vom Werkstudenten zur Führungskraft geschildert wird oder die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
Rotes Sofa Geschichten - Wege zum Erfolg bei itdesign | Podcast on Spotify



Grafik: Maler Post

75 Jahre Maler Post

Der Tübinger Traditionsbetrieb Post Maler und Ausbau feiert im Oktober sein 75-jähriges Bestehen unter dem Motto „DAS HANDWERK – wer sich verändert, verändert die Welt“. Das Unternehmen in der Bismarckstraße führt neben klassischen Maler- und Tapezierarbeiten auch energetische Fassadensanierungen und Wärmedämmungen durch. Weitere Schwerpunkte bilden die Bereiche Trockenbau und Bodenbelagsarbeiten. https://maler-post.de/



Bild: Günter Krahl

25 Jahre Günter Krahl Holzblasinstrumente

Im August feierte der Holzblasinstrumentenmachermeister Günter Krahl sein 25-jähriges Betriebsjubiläum. In der Heinlenstraße 4 bietet er neue und gebrauchte Saxophone, Klarinetten, Querflöten und Zubehör an und macht Reparaturen und Generalüberholungen sämtlicher Holzblasinstrumente aller Fabrikate. Kaufinteressierte können alle Instrumente vor dem Kauf ausprobieren – Krahl und seine Frau Gudrun beraten sie gerne. https://www.saxklinik.de/


Bild: drehmoment Unternehmensberatung GmbH

15 Jahre drehmoment

Die drehmoment Unternehmensberatung GmbH von Hanife und Armin Müller wird 15 Jahre alt. Ausgehend von seinem Hauptsitz am Tübinger Holzmarkt ist das Beratungsunternehmen in einer Vielzahl von Projekten weltweit im Einsatz. Mit Schwerpunkt auf den Themen Wissensmanagement, Personalentwicklung und Automotive-Retail unterstützt drehmoment Unternehmen dabei, die eigene Arbeitsweise zu digitalisieren und zukunftsorientierte Abläufe zu adaptieren. https://drehmoment-gmbh.de/



Bild: X Dogx Box

Neu: X Dogx Box in der Marktgasse

In der Marktgasse 3 eröffnete diesen Sommer die X Dogx Box. Hier vertreibt Petra Klein in Kooperation mit Bunz No. 1 Produkte aus eigener Herstellung für den Hund. Im Sortiment sind Frischfleischvariationen zur biologisch artgerechten Rohfütterung, naturbelassene, luftgetrocknete Kauartikel sowie Hundespielsachen. Neben einem Lieferservice bietet Klein auch Seminare und Workshops zu verschiedenen Themen rund um das Thema Hund an. https://bunzno1.de/



Bild: WIT/Thorsten Flink

Neues Café in der Volksbank-Zentrale

Am 1. Oktober um 12:30 Uhr eröffnen neue Betreiber das Café in der Volksbank-Zentrale in der Herrenberger Straße 1. Bäckermeister Matthias Walker, Inhaber der durch ihre Brezeln stadtbekannte Bäckerei Walker in derselben Straße, und Enrico Giampiccolo bieten im neuen Café neben Kaffee, Kuchen und Snacks auch Musik und ein Kinderprogramm an.
https://www.reutlingen.ihk.de/aktuelles/meldung/einen-solchen-verkauf-macht-man-nur-einmal-im-leben-1/



Bild: SUEDHANG

SUEDHANG erweitert in die Ammergasse

Die SUEDHANG Kaffee GmbH in der Jakobsgasse erweitert ihre Präsenz in der Tübinger Altstadt: Mit der Ammergasse 10 haben die Kaffeeröster ein Objekt gefunden, das schon in wenigen Monaten Platz für eine vergrößerte Rösterei und eine sonnendurchflutete Kaffeeschule bietet. Daneben betreibt SUEDHANG ein Kaffeehaus, einen Kiosk, eine Backstube und einen Hub für Aktivismus. Als Rösterei versorgt SUEDHANG Privat- und Geschäftskund_innen regional und international mit Röstkaffee, Barista-Skills und Kaffee-Know-How.
https://www.suedhang.org/


Bild: Café Kunsthalle

Pächterwechsel im Café Kunsthalle

Im C.A.F.É. Kunsthalle steht im Oktober ein Pächterwechsel an. Wegen Umbaus ist es noch bis zum 27. Oktober geschlossen. Unter dem neuen Pächter, dem Rottenburger Eventmanagement „i plan you“ von Anica Wachendorfer, hat das Café ab 28. Oktober wieder wie gewohnt zu den Öffnungszeiten der Kunsthalle geöffnet. Kontakt:
hallo@cafekunsthalle.de
https://kunsthalle-tuebingen.de/


Bild: Herzog Ulrich

Herzog Ulrich wieder geöffnet

Nach langer Sanierung ist das „Herzog Ulrich“ seit August wieder geöffnet. Das Restaurant in der Ulrichstraße 11 musste Ende März wegen eines Brandes schließen. Jetzt gibt es hier endlich wieder Elsässer Flammkuchen, griechische Salate, schwäbische Spezialitäten und vieles mehr. Für den Service suchen die Betreiber noch Verstärkung.
https://www.herzog-ulrich.de/



Grafik: Noa Noa

Neue Boutique in der Hafengasse

In der Hafengasse 4 hat eine Filiale des dänischen Modelabels „Noa Noa“ eröffnet. Es wurde 1981 von den Brüdern Harald und Lars Holstein als feminine und romantische Alternative zur scharf umrissenen Mode der damaligen Zeit gegründet. Heute wird die Marke in 20 Ländern in etwa 40 Concept Stores sowie rund 400 Multibrand-Stores weltweit verkauft. Die Kollektionen werden in Dänemark kreiert, die Lieferanten sorgfältig ausgesucht. https://dk.noanoa.com/


Bild: Hofgut Rosenau

Auszeichnung für die Rosenau

Das Fachmagazin „Der Feinschmecker“ hat das Hofgut Rosenau als eines der „Top 500 Restaurants für jeden Tag 2023“ ausgezeichnet und präsentiert es in seinem exklusiven Guide. In der Rosenau erwarten Sie eine klassische Gastronomie mit internationalem Anspruch, regionale Säfte, hausgemachte Kuchen und eine feine Teeauswahl. Auch Betriebsfeiern können hier veranstaltet werden.
https://www.hofgutrosenau-tuebingen.de/



Bild: tuepedia/Dktue

Kino Blaue Brücke geht weiter

Ab Mitte November könnten wieder Filme im Kino Blaue Brücke laufen. Laut einem Bericht im Schwäbischen Tagblatt sollen die drei Säle des seit drei Jahren nicht mehr genutzten Kinos modernisiert und wiederbelebt werden. Der Tübinger Unternehmer Robert Weihing, dem das Gebäude gehört, und Carsten Schuffert von der BEWEGTE BILDER Medien GmbH übernehmen am 1. Oktober die „Vereinigten Lichtspiele Lamm“. Das Ende des Kinos Arsenal ist zwar besiegelt, jedoch sollen Arsenal-Theaterleiter Dieter Betz, Hania Szczepkowska und das Stammpersonal von den neuen Gesellschaftern übernommen werden.
https://museum.tuebinger-kinos.de/



Bild: ITZ

Neue Spielzeit am ITZ

Die Theaterspielzeit am ITZ im Tübinger Zimmertheater startet am 7. Oktober mit einem außergewöhnlichen Vorhaben: In sieben Uraufführungen wird die fiktionale Geschichte eines echten Medizinskandals erzählt. Auf Basis einer hochbrisanten wahren Begebenheit werden die Zuschauer_innen bei „Im Taumel des Zorns“ Zeugen eines Einbruchs in eine Krankenhausapotheke. Buchbar auch als exklusives Mitarbeiter-Event zu Weihnachten: Geschlossene Termine für Dezember sind noch bis 1. November verfügbar (Theaterkarten als Weihnachtsgeschenke unterhalb der Sachbezugsgrenze).
https://www.zimmertheater-tuebingen.de/

Standort



Bild: Wikimedia Commons/Uthkarsh0520

Höchststand beim regionalen Außenhandel

Der Außenhandel in der Region Neckar-Alb erreichte zur Jahresmitte erneut ein Allzeithoch. Das geht aus Daten des statistischen Landesamtes hervor. Mit 6,77 Milliarden Euro lag das Exportvolumen um elf Prozent über dem Vorjahreswert. Allerdings werde das Exportplus auch dieses Jahr in Teilen von der Inflation getrieben, erklärt Martin Fahling, Bereichsleiter International bei der IHK Reutlingen. „Die geopolitische Lage, hohe Energiepreise, Fachkräftemangel und die steigenden Zinsen belasten zusammen das Auslands-geschäft der Unternehmen."
https://www.reutlingen.ihk.de/


Bild: HWK Reutlingen

Ausbildung in Handwerksberufen stabil

Die Zahl der Ausbildungsverhältnisse im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen ist auf Vorjahresniveau geblieben: Zum Start des neuen Ausbildungsjahres am 1. September wurden 1.658 neue Ausbildungsverträge abgeschlossen. (2022: 1.664). Im Landkreis Tübingen gibt es 363 neue Ausbildungsverhältnisse (2022: 352). Aber auch in diesem Jahr gingen etliche Betriebe bei der Azubisuche leer aus. „Die Anzahl derer, die ins Handwerk drängen, ist bei Weitem zu gering, um die Nachfrage nach gut ausgebildeten Handwerkern zu decken", berichtet die Kammer.
https://www.hwk-reutlingen.de/


Bild: IHK-Lehrstellenbörse

IHK: Mehr Lehrstellen besetzt

Bei der IHK Reutlingen wurden zum Start ins Ausbildungsjahr 2.152 neue Ausbildungsverträge aus Industrie, Handel und Dienstleistungsgewerbe registriert. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Plus von 3,8 Prozent. In der IHK-Börse gibt es für 2023 allerdings immer noch etliche freie Lehrstellen, und das Niveau von vor der Corona-Pandemie, mit 2.409 neuen Ausbildungsverträgen im Jahr 2019, ist noch nicht wieder erreicht. https://www.ihk-lehrstellenboerse.de/

Logo: Agentur für Arbeit

Analyse zum regionalen Arbeitsmarkt

Die überwiegende Zahl der Unternehmen in der Region Neckar-Alb will laut letzten IHK-Befragungen ihre Beschäftigtenzahl vor Ort erhalten. Im Einzelhandel sind es 72 Prozent, im Baugewerbe 69 Prozent. Über alle Branchen liegt der Wert bei 61 Prozent. 22 Prozent der Firmen würden ihren Mitarbeiterstamm sogar gerne ausbauen. Zuletzt verzeichneten die regionalen Agenturen für Arbeit 6.103 offene Stellen. Am stärksten sucht das Dienstleistungsgewerbe.
https://www.reutlingen.ihk.de/aktuelles/meldung/firm

en-wollen-weiter-wachsen/


Bild: Fachbereich Planen Entwickeln Liegenschaften

Neue Konzepte gegen Leerstand gesucht

In der Altstadt hat der Leerstand von Erdgeschoss-flächen zugenommen. Das Modellprojekt „Kuratierte Altstadt“ soll dieser Entwicklung neue und nachhaltige Konzepte entgegensetzen. Dafür stellt die Stadt-verwaltung über die WIT eine rund 70 Quadratmeter große Ladenfläche in der Marktgasse 15 für einen Zeitraum von zwei Jahren zu einer vergünstigten Miete zur Verfügung. Gründer_innen, die eine Idee für ein innovatives Projekt haben, Neues ausprobieren möchten und dafür einen längeren Zeitraum bis zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit ihrer Idee brauchen, können sich noch bis 8. Oktober um diese Fläche bewerben. Die Ausschreibung findet sich unter: https://www.tuebingen.de/ausschreibungen


Bild: Wikipedia/Yoshi

Verpackungssteuer wird veranlagt

Die Universitätsstadt hat mit der Veranlagung der Verpackungssteuer begonnen, die seit 1. Januar 2022 gilt. Rund 440 Betriebe, die Speisen und Getränke in Einwegverpackungen für den sofortigen Verzehr oder zum Mitnehmen ausgeben, erhalten Post von der Stadtverwaltung mit einem Formular für die Steuererklärung für das Jahr 2022. Darin müssen die Verkaufsstellen angeben, wie viele Einwegverpackun-gen, -geschirr und -besteck sie im vergangenen Jahr an ihre Kundschaft ausgegeben haben. https://www.tuebingen.de/verpackungssteuer


Bild: Björn Kuhligk

Anna Hetzer wird Stadtschreiberin 2024

Nach einer Unterbrechung setzt die Universitätsstadt das Stadtschreiber-Stipendium im kommenden Jahr fort. Stipendiatin 2024 ist die Lyrikerin Anna Hetzer. Von April bis Juni wird sie im Stadtschreiber-Domizil, dem ehemaligen Aufseherhäuschen am Stadtfriedhof, leben und arbeiten. In dieser Zeit können literarisch interessierte Tübinger_innen die Autorin und ihre Texte kennenlernen. Darüber hinaus wird sie ein Seminar am Studio Literatur und Theater der Universität halten. https://www.tuebingen.de/stadtschreiber



Lisa Federle im Interview

Im Jahresbericht 2022der Baden Württemberg Stiftung ist die Tübinger Notärztin Lisa Federle mit einem umfangreichen Interview vertreten. Unter anderem geht es um ihren Anstoß der Tübinger Teststrategie während der Corona-Pandemie. Derzeit schreibt Federle an ihrem zweiten Buch („Vom Glück des Zuhörens“), das im Herbst erscheinen soll. https://www.jahresbericht.bwstiftung.de/lisa-federle

Bild: BW Stiftung



Grafik: swt

ZOB: Alle Bussteige in Betrieb

Pünktlich zum Schuljahresbeginn haben die letzten noch fehlenden Bussteige am neuen Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) den Betrieb aufgenommen. Nach knapp drei Jahren Bauzeit sind jetzt alle 18 Steige im regulären Einsatz. Mit der Inbetriebnahme der Steige K, L und M im September halten jetzt sämtliche TüBus-, Regional- und Fernbus-Linien auf ihren planmäßigen Haltepunkten.
https://www.swtue.de/oepnv



Bild: Wikipedia/BY-SA 3.0

Solidaritätspartnerschaft mit Krementschuk

Tübingen möchte eine Solidaritätspartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Krementschuk aufbauen. Das hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen. Der Austausch soll bereits bestehende zivilgesellschaftliche Kontakte zwischen beiden Städten stärken. Mittelfristig sind auch gemeinsame Projekte in den Bereichen Kultur, Nachhaltigkeit und Stadtentwicklung denkbar. Krementschuk liegt am Fluss Dnjepr im Zentrum der Ukraine, rund 300 Kilometer südöstlich von Kiew.
https://www.tuebingen.de/partnerstaedte



Bild: swt

Bürgerbeteiligung am Windpark Großholz

Die Universitätsstadt und die Stadtwerke Tübingen (swt) planen mit der Gemeinde Kusterdingen einen interkommunalen Windpark: Drei neue Windkraftanlagen sollen auf den Gemarkungen Wankheim und Lustnau errichtet werden. Die Beteiligung der Bürgerschaft am Windpark „Großholz“ ist ausdrücklich erwünscht: Rede und Antwort stehen die swt jederzeit online. Im November ist außerdem eine Informationsveranstaltung geplant. www.swtue.de/wp-grossholz



Bild: Zirkus Zambaioni e.V.

Zambaioni kommt ans Hechinger Eck

Wo früher der Auto Palazzo am Hechinger Eck war, zieht in einigen Jahren der Kinder- und Jugendzirkus Zambaioni ein. Die Universitätsstadt erstellt auf dem Grundstück Schickhardtstraße 5 eine Einfeldsporthalle. Auf dem gleichen Grundstück bauen die GWG Wohnungen und der Zirkus Zambaioni Vereins- und Übungsräumlichkeiten. Die drei Partner arbeiten dabei in Form einer Bauherrengemeinschaft zusammen. Der Spatenstich ist Anfang 2025 geplant.
https://www.zambaioni.de/



Bild: Europäischer Forschungsrat

Sechs Starting Grants gehen nach Tübingen

Gleich sechs Mal konnten Wissenschaftler_innen der Universität und des Universitätsklinikums in der aktuellen Vergaberunde des Europäischen Forschungsrats (ERC) einen „Starting Grant“ einwerben. „Dies ist ein herausragender Erfolg für die Universität und den gesamten Forschungsstandort Tübingen“, sagte Rektorin Karla Pollmann. Nie zuvor habe Tübingen in einer Auswahlrunde derart viele ERC-Grants gewinnen können, die mit ihrer hochdotierten Projektförderung zu den prestigeträchtigsten Förderformaten weltweit zählten.
https://uni-tuebingen.de/

Logo: tünews INTERNATIONAL

Land fördert tünews INTERNATIONAL

Das integrative Medienprojekt tünews INTERNATIONAL erhält vom Land Baden-Württemberg eine Projekt-förderung von 120.000 Euro bis 2026. Das vom Landkreis ermöglichte und geförderte Medienprojekt hat seinen Sitz in Tübingen und bietet seit 2015 Informationen und Nachrichten auf Arabisch, Persisch, Englisch, Deutsch und seit letztem Jahr auch Ukrainisch. Das Angebot richtet sich vor allem an Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund.
https://tunewsinternational.com/



Bild: Universitätsstadt Tübingen / Simon Schmincke

Fernwärmeerschließung für das Schloss

Das Schloss Hohentübingen wird an das Fernwärme-netz der Stadtwerke Tübingen (swt) angeschlossen. Für den Fernwärmeausbau der swt in der Universitätsstadt ist der Neubauabschnitt zum Schloss ein wichtiger Meilenstein. Denn mit den neuen Leitungen schaffen die swt eine neue altstadtnahe Fernwärmestrecke als Voraussetzung für weitere Erschließungsoptionen in der Tübinger Alt- und Innenstadt. Die Anwohnenden werden mit einem Informationsschreiben über die Bauabschnitte informiert.
https://www.swtue.de/energie/fernwaerme.html



Bild: tuepedia/Dktue

Baumaßnahme am Lustnauer Tor

Derzeit wird der Einmündungsbereich am Lustnauer Tor / Ecke Neue Straße / Pfleghofstraße umgestaltet. Dafür ist der Einmündungsbereich zur Neuen Straße und Pfleghofstraße noch bis zum 10. November voll gesperrt. Für den (Liefer-)Verkehr ist eine Umleitungs-strecke über den Stadtgraben ausgeschildert. Während der Umbauarbeiten bleibt der Poller in der Neckar-gasse/am Holzmarkt abgesenkt, sodass der Lieferverkehr auch jederzeit über die Neckargasse erfolgen kann. Kontakt bei der Hahn Bau GmbH:
Eckhardt-Hahn@t-online.de

Stadtmarketing und Tourismus



Bild: SAT

Alb-Tourismus auf Rekordniveau

Die Schwäbische Alb wird als Reiseziel immer beliebter: Im ersten Halbjahr übertrafen die Übernachtungen und Gästeankünfte das Vorkrisenniveau von 2019 und katapultieren den Tourismus in der Region, zu der auch Tübingen zählt, auf ein Allzeithoch. Mit rund 2,7 Millionen Übernachtungen von Januar bis Juni 2023 verzeichnet der Schwäbische Alb Tourismusverband (SAT) eine Steigerung von über 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum und ein Plus von 1,7 Prozent im Vergleich zum ersten Halbjahr des Rekordjahres 2019.
https://www.schwaebischealb.de/



Bild: Swen Marcel

Komponistinnen-Festival noch bis 8. Oktober

Vom 29. September bis 8. Oktober widmet Tübingen der Musik sowie den Lebens- und Schaffensumständen von Komponistinnen ein zehntägiges Musikfestival. Der Schwerpunkt des Komponistinnen-Festivals liegt im 19. Jahrhundert. Im Mittelpunkt stehen die Tübinger Komponistin Josephine Lang und drei ihrer Zeitgenossinnen: Emilie Mayer, Luise Adolpha Le Beau und Ethel Smyth. Das Programm umfasst mehr als 50 Veranstaltungen.
https://www.tuebingen.de/komponistinnen



Bild: Tübingen erleben

Herbst-Regionalmarkt am 7. Oktober

Tübinger Apfelsaft, Dußlinger Pflanzenöle, schwäbische Alb-Linsen oder Albzarella: Beim Tübinger Regionalmarkt am 7. Oktober in der Altstadt bieten rund 100 Händler_innen Spezialitäten von heimischen Feldern, Gärten, Wäldern und Streuobstwiesen an. Neben den regionalen Lebensmitteln gibt es Blumen, Korbwaren, Schmuck, Gebrauchskeramiken, Filzprodukte und vieles mehr zu entdecken. Motto: Regional ist genial!
https://www.tuebingen.de/211x.html#/15302

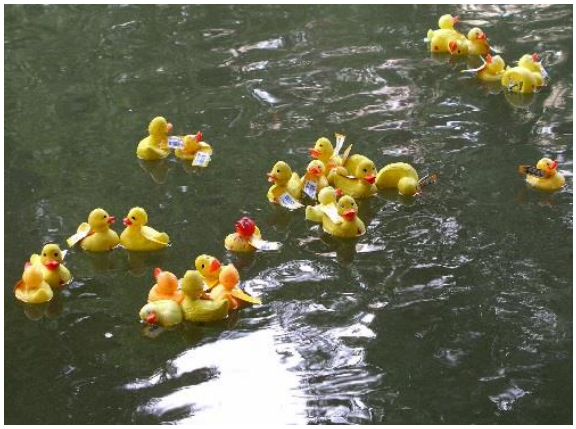


Bild: Otto Buchegger

Entenrennen am 7. Oktober

Am 7. Oktober schwimmen wieder Tausende gelbe Quietscheenten auf dem Neckar um die Wette. Der Veranstalter Round Table 182 Tübingen schickt die Enten auf dem Neckar ins Rennen. Am Schluss warten viele Preise auf die Enten-Pat_innen. Der Erlös kommt traditionell sozialen Projekten in Tübingen und im Ausland zugute. Die Entenlose können zum Preis von 5 Euro gekauft werden.
https://www.tuebinger-entenrennen.de/



Bild: Jazz- und Klassiktage

Jazz- und Klassiktage ab 14. Oktober

Bei den Jazz- und Klassiktagen vom 14. bis 22. Oktober finden auf über 30 Bühnen in Tübingen rund 60 Konzerte statt – von Jazz-Classics über Kammermusik, Swing, Klassik, Bigbandsound bis Latin ist für jeden etwas dabei. Bei „Beswingt einkaufen“ am Eröffnungssamstag klingt und swingt es in vielen Geschäften der Innenstadt. Auch die Marchingband „Louisiana Funky Butts“ wird wieder in der Altstadt unterwegs sein.
https://www.jazzklassiktage.de/


Bild: Kunsthalle Tübingen

Innenwelten in der Kunsthalle

Ab 28. Oktober geht es in der Kunsthalle um Sigmund Freud und die Kunst. Die in Kooperation mit dem Sigmund Freud Museum Wien entwickelte Ausstellung „Innenwelten“ spürt der Rezeption der Freudschen Theorien in der Kunst des 20. Jahrhunderts bis heute nach: Von kreativen Verfahren zu Beginn des letzten Jahrhunderts über die existenzialistischen Ansätze der Nachkriegszeit bis hin zur Konzeptkunst der 1980er Jahre und zu feministischen Positionen der Postmoderne. https://kunsthalle-tuebingen.de/


Bild: swt

Mit der AlbCard auch ins Tübinger Freibad

Mit der AlbCard erhalten Reisende auf der Schwäbischen Alb freien Eintritt bei über 160 Freizeitangeboten. Neuer Partner der Gästekarte sind seit August die Stadtwerke Tübingen (swt): Übernachtungsgäste in Partnerbetrieben der AlbCard können damit einen kostenlosen Aufenthalt im Tübinger Freibad genießen, das noch bis Sonntag geöffnet ist. Gratis ist unter anderem auch der Eintritt ins Museum der Universität Tübingen (MUT) oder eine Stocherkahnfahrt des Bürger- und Verkehrsvereins (BVV).
https://www.schwaebischealb.de/albcard



Screenshot: Expedition in die Heimat

Tübingen im SWR-Fernsehen

Am 15. September wurde Tübingen im Rahmen der Sendung „Expedition in die Heimat“ im SWR-Fernsehen präsentiert. Moderator Ramon Babazadeh führte unter anderem durch das Boxenstop-Museum, den Stadtfriedhof, über den Neckar, durch das französische Viertel und die Altstadt.
Zu sehen in der ARD-Mediathek:
https://www.ardmediathek.de/video/expedition-in-die-heimat/ein-wochenende-in-tuebingen/swr/-Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzE5MjI0Nzg


Baron Raßler; Bild: IHK

„Gastrobranche braucht Sieben-Prozent-Steuer“

Der Tourismus-Ausschuss der Industrie- und Handelskammer Reutlingen (IHK) warnt vor einem Preisschub und Problemen für Betriebe, sollten die Politiker in Berlin die Mehrwertsteuer für Speisen in der Gastronomie von derzeit 7 auf 19 Prozent erhöhen. Max-Richard Freiherr Raßler von Gamerschwang, Vorsitzender des Ausschusses, und Matthias Miklautz, Branchenverantwortlicher für Tourismus bei der IHK, haben im Interview mit dem Reutlinger General-Anzeiger dazu Stellung genommen und die Arbeit des IHK-Tourismusausschusses vorgestellt: https://www.gea.de/neckar-alb/wirtschaft-in-der-region_artikel,-ihk-reutlingen-gastrobranche-braucht-sieben-prozent-steuer-_arid,6808808.html

Service



Bild: VCS

Aktuelles Programm im Vision Concept Store

Im Vision Concept Store, einem gemeinsamen Projekt von HGV und WIT, gibt es jeden Monat ein spannendes Workshop - und Akademie –Programm. Letzteres richtet sich speziell an Händler_innen: Hier werden Ihnen konkrete Chancen und Risiken der digitalen Transformation des stationären Einzelhandels zugänglich gemacht, zum Beispiel durch Bedarfs-analysen, Crashkurse, Workshops, Vorträge, Diskussionen, Meet-Ups und Netzwerktreffen.
Alle Events finden Sie immer aktuell hier: https://www.eventbrite.de/o/hgv-tubingen-wit-63036195063



Grafik: Universitätsstadt

Ausnahmegenehmigungen ab sofort online

Wer in Fußgängerzonen wie die Tübinger Altstadt einfahren oder Parkerleichterungen für Gewerbe-treibende im Anspruch nehmen möchte, braucht dafür eine Ausnahmegenehmigung. Dieses Dokument kann man ab sofort komplett digital beantragen, bezahlen und erhalten. Das neue Online-Verfahren soll die Beantragung erleichtern, den Ausstellungsprozess beschleunigen und sowohl Papier als auch Arbeitszeit sparen. Das Online-Formular gibt es hier: https://www.tuebingen.de/ausnahmegenehmigung



Grafik: Heuer Dialog GmbH

Immobilien-Dialog Tübingen & Reutlingen

Am 16. und 17. Oktober findet der Immobilien-Dialog Tübingen & Reutlingen statt. Treten Sie in direkten Dialog mit der Stadt und den Akteuren der Immobilien-wirtschaft und erleben Sie einen Immobilien-Dialog, der die aktuellen Themen und Herausforderungen mit Fokus auf die beiden Städte betrachtet. Zu den Speakern zählen Tübingens Baubürgermeister Cord Soehlke, Stadtwerke-Prokurist Hanno Brühl sowie TRIQBRIQ-Vorstand Max Wörner. https://www.heuer-dialog.de/veranstaltungen/11373/immobilien-dialog-tuebingen-reutlingen



Bild: Praktikumswoche Ba-Wü

Praktikumswochen ab 16. Oktober

Fünf Tage lang in fünf verschiedene Betriebe und Berufe hineinschnuppern: Diese Möglichkeit haben Schülerinnen und Schüler bei den Praktikumswochen Baden-Württemberg – das nächste Mal im Zeitraum vom 16. Oktober bis zum 3. November. Firmen können dabei ihre Ausbildungsmöglichkeiten vorstellen und erste Kontakte zu potenziellen Auszubildenden knüpfen. Die Vermittlung läuft über eine Online-Plattform: https://praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg



Bild: swt

Logo: Derendinger Blättle



Grafik: Fachtag Personalentwicklung



Bild: Deutscher Fachkräftepreis

swt-Umweltpreis – jetzt noch bewerben!

Der Countdown für den Stadtwerke-Umweltpreis läuft (wir berichteten). Zur Erinnerung: Unternehmen können sich noch bis zum 13. Oktober für den Umweltpreis für Betriebe bewerben. Freiwilliges ökologisches Engagement von Firmen aus Tübingen und der Region belohnt die Jury mit exklusiven Werbepaketen und Sachpreisen im Gesamtwert von 30.000 Euro. Unabhängig von der Förderung profitieren alle teilnehmenden Unternehmen von der Reichweite des Wettbewerbs. https://www.swt-umweltpreis.de/

Nachfolge für Derendinger Blättle gesucht

Das vor 26 Jahren ins Leben gerufene Derendinger Blättle soll in gute Hände übergeben werden. Gesucht werden geeignete Käufer_innen oder Pächter_innen, die die Bedeutung und den Einfluss des Mediums in der Gemeinde erkannt haben und weiterführen möchten. Mit über 3.000 Kund_innen ist es inzwischen ein fester Bestandteil des Stadtteils und erreicht monatlich über 10.000 potenzielle Leser_innen. Es bietet lokale Geschichten, Veranstaltungsberichte und wichtige Informationen für die Bewohnerschaft. Kontakt: https://www.derendingerblaettle.de/

Fachtag Personalentwicklung

Die Stadtwerke Tübingen GmbH (swt) und die itdesign GmbH laden Personalverantwortliche aus Tübingen dazu ein, über geeignete Maßnahmen in Sachen Personalentwicklung und Recruiting ins Gespräch zu kommen. Am 18. Oktober können sie bei itdesign in der Friedrichstraße 12 Best-Practice-Beispiele kennenlernen. Geplant sind Impulsvorträge zu den Themen Bewegte Bilder im Recruiting und Personalentwicklung entlang der Employee Journey (Mitarbeitendenreise). Anmeldung erwünscht: https://calendly.com/swtue/fachtag-personalentwicklung

Deutscher Fachkräftepreis

Sie haben einen guten Weg gefunden, um Fachkräfte für Ihr Team zu gewinnen und langfristig zu sichern? Dann bewerben Sie sich jetzt mit Ihrem Unternehmen für den ersten Deutschen Fachkräftepreis. Damit will der Bund herausragende Lösungen zur Fachkräftesicherung sichtbar machen. Eine Bewerbung ist bis zum 31. Oktober möglich. https://www.bmas.de/DE/Arbeit/Fachkraeftesicherung/Deutscher-Fachkraeftepreis/deutscher-fachkraeftepreis.html



Bild: Standortagentur

Neue Broschüre: Medizintechnik-Innovationen

Die Region Neckar-Alb rettet Leben: 70 Hersteller aus der Medizintechnik sorgen mit ihren Produkten für immer neue Behandlungsmöglichkeiten. Zehn dieser Firmen stellt eine neue Broschüre der Standortagentur – die in diesem Jahr übrigens 20 wird - beispielhaft vor, darunter auch die Tübinger Unternehmen Erbe Elektromedizin, Odilia Vision und Ovesco Endoscopy. Die Broschüre steht kostenlos zum Download bereit unter https://www.neckaralb.de/ueber-uns/downloads-publikationen

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.